



N i e d e r s c h r i f t

Sitzung des Finanzausschusses der Gemeinde Ascheberg (SI/2014/004/FAA)

Sitzungstermin:	Dienstag, 27.05.2014
Sitzungsbeginn:	19:30 Uhr
Sitzungsende:	20:50 Uhr
Ort, Raum:	Bürgerhaus, Langenrade 16, 24326 Ascheberg

Anwesende:

Herr Horst Jurgeneit

Frau Gudrun Karp

Herr André Bald

Frau Heike Brüne

Frau Annegret Möller

Frau Silvia Runge

Herr Oliver Schur

Herr Thomas Menzel

Frau Ines Dankert

Herr Dirk Mielke

Bürgermeister

Fachberatung

Protokollführer

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und Beschlussfähigkeit sowie Änderung / Ergänzung der Tagesordnung
- 2 Niederschrift vom 4. März 2014
- 3 Niederschlagswasserbeseitigung Ascheberg - Abschluss 2013
Vorlage: VO/2014/052
- 4 Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben gemäß § 82 Gemeindeordnung (GO) für das Haushaltsjahr 2013
Vorlage: VO/2014/051

- 5 Prüfung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2013 gemäß § 94 GO
Vorlage: VO/2014/050
- 6 Bericht über die Annahme von Spenden im Haushaltsjahr 2013
Vorlage: VO/2014/036
- 7 Fremdenverkehrsabgabe
 - 7.1 Fremdenverkehrsabgabe; Sachstandsbericht
 - 7.2 Fremdenverkehrsabgabe; Antrag von Frau Coenen aus März 2014
- 8 Erbbaupachtgrundstücke
- 9 Anfragen

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und Beschlussfähigkeit sowie Änderung / Ergänzung der Tagesordnung

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 19.30 Uhr, begrüßt die Anwesenden und stellt die fristgerechte Einladung und die Beschlussfähigkeit fest.
Die Tagesordnung wird nicht geändert.

zu 2 Niederschrift vom 4. März 2014
--

Gegen die Niederschrift vom 04. März 2014 werden keine Einwände erhoben.
Sie gilt somit als genehmigt.

zu 3 Niederschlagswasserbeseitigung Ascheberg - Abschluss 2013 Vorlage: VO/2014/052
--

Beschlussempfehlung an die Gemeindevertretung:

Der Abschluss 2013 der Einrichtung „Niederschlagswasserbeseitigung“ wird zur Kenntnis genommen.

Die Firma GeKom wird beauftragt, noch im Jahr 2014 eine Nachkalkulation durchzuführen, um ggfs. eine Gebührenanpassung für das Jahr 2015 vornehmen zu können.

Die Verwaltung wird um Mitteilung gebeten, wann mit der Erstellung der Beitragsbescheide für die Regenwasserkanalisation zu rechnen ist.

Abstimmungsergebnis:

dafür: 7 dagegen: 0 Enthaltungen: 0

**zu 4 Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben gemäß § 82 Gemeindeordnung (GO) für das Haushaltsjahr 2013
Vorlage: VO/2014/051**

Beschlussempfehlung an die Gemeindevertretung:

Der Leistung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben für das Haushaltsjahr 2013 gemäß § 82 Gemeindeordnung wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

dafür: 7 dagegen: 0 Enthaltungen: 0

**zu 5 Prüfung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2013 gemäß § 94 GO
Vorlage: VO/2014/050**

Beschlussempfehlung an die Gemeindevertretung:

Die Jahresrechnung 2013 wird in der Summe der bereinigten Soll-Einnahmen mit 4.651.670,49 € und –Ausgaben mit 4.651.670,49 € gem. § 94 Abs. 3 GO beschlossen. Der Gesamtüberschuss beläuft sich auf 359.730,19 €.

Abstimmungsergebnis:

dafür: 7 dagegen: 0 Enthaltungen: 0

**zu 6 Bericht über die Annahme von Spenden im Haushaltsjahr 2013
Vorlage: VO/2014/036**

Beschlussempfehlung an die Gemeindevertretung:

Die Gemeindevertretung nimmt den Bericht über die Annahme von Spenden im Haushaltsjahr 2013 im Wert von 2.715,00 € zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

dafür: 7 dagegen: 0 Enthaltungen: 0

zu 7 Fremdenverkehrsabgabe

zu 7.1 Fremdenverkehrsabgabe; Sachstandsbericht

Gegenüber der letzten Sitzung am 04.03.2014 haben sich keine neuen Erkenntnisse ergeben.

zu 7.2 Fremdenverkehrsabgabe; Antrag von Frau Coenen aus März 2014

Nach Beratung über die schriftliche Anfrage von Frau Coenen vom 01.04.2014 wird folgendes Ergebnis festgehalten:

Der Bereich Fremdenverkehr / Tourismus muss nicht als kostenrechnende Einrichtung geführt werden.

Im Unterabschnitt Fremdenverkehr ist kein Verwaltungskostenbeitrag veranschlagt. Der Kostenaufwand / Verwaltungsaufwand für den Bereich Fremdenverkehr ist in der Verwaltungskostenpauschale an die Stadt Plön enthalten.

Als Ausgaben für den Fremdenverkehr gelten nicht nur die im Unterabschnitt 79000 veranschlagten Ausgaben wie z.B. der Zuschuss an den Tourismusverein, sondern auch Ausgaben für die Heimat- und Kulturpflege, für die Wanderwege und die Wege allgemein, für die Badestelle, den Bootsanleger und Kostenanteile des Bauhofes. Insofern ist die Erhebung einer Fremdenverkehrsabgabe in der Gemeinde Ascheberg gerechtfertigt.

Der Finanzausschuss ist sich darüber einig, an der Fremdenverkehrsabgabe festzuhalten.

Abstimmungsergebnis:

dafür: 7 dagegen: 0 Enthaltungen: 0

zu 8 Erbbaupachtgrundstücke

Das Gemeindeprüfungsamt hat in seinem Prüfbericht über die überörtliche Prüfung für den Zeitraum 2009 – 2012 deutlich gemacht, dass das Sachgebiet der Erbbaurechtsverträge dringend einer Aufarbeitung bedarf.

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, die Erbbaurechtsvorgänge aufzuarbeiten und dem Finanzausschuss bis zur Sitzung am 18.11.14 (Geschäftsausschuss am 27.11.14) eine Übersicht über die Erbbaugrundstücke/Erbbaurechtsverträge vorzulegen.

Abstimmungsergebnis:

dafür: 7 dagegen: 0 Enthaltungen: 0

zu 9 Anfragen

Frau Karp fragt nach, wo im Haushalt die Mittel für die energetische Sanierung des Kindergartens zu finden sind.

Die Sanierungskosten sowie die Förderung werden im Vermögenshaushalt im 1. Nachtragshaushaltsplan veranschlagt.

BGM Menzel teilt mit, dass die Investitionsbank den Maßnahmenbeginn im Förderbescheid vordatiert, damit die Ausschreibung der Architektenleistung schon erfolgen kann.

Herr Bald lobt ausdrücklich die Verwaltung, die in dieser Angelegenheit gute Arbeit geleistet hat.

Vorsitz	Protokollführung